

# Regionales Innovationsnetzwerk “Gesundes Altern”



- Eine von sechs formell verfassten Gesundheitsregionen des Landescluster Gesundheitswirtschaft.NRW
- Gründung des e.V.: 01. Juli 2009
- Anzahl Gründungsmitglieder: 50
- Anzahl aktuelle Mitglieder: 135
- Vereinszweck: Förderung und Vernetzung von Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft, Versorgung und Politik im Cluster Medizin und Gesundheit in der Region.
- Themenpatenschaft NRW-Gesundheitsregionen: „Gesundheit für Generationen“



- **Ministerium:** Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW
- **Laufzeit:** 36 Monate (04.01.2013 – 31.12.2015)

Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Wissenschaftsministerin  
Svenja Schulze**

*„Fortschritt NRW folgt dem Leitbild einer Wissenschaft, die wieder mehr Verantwortung für die Gesellschaft übernimmt. Es geht um nicht weniger als die Erhaltung von Wohlstand und Wohlergehen der Menschen, ohne dabei unsere ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebensgrundlagen aus dem Blick zu verlieren.“*

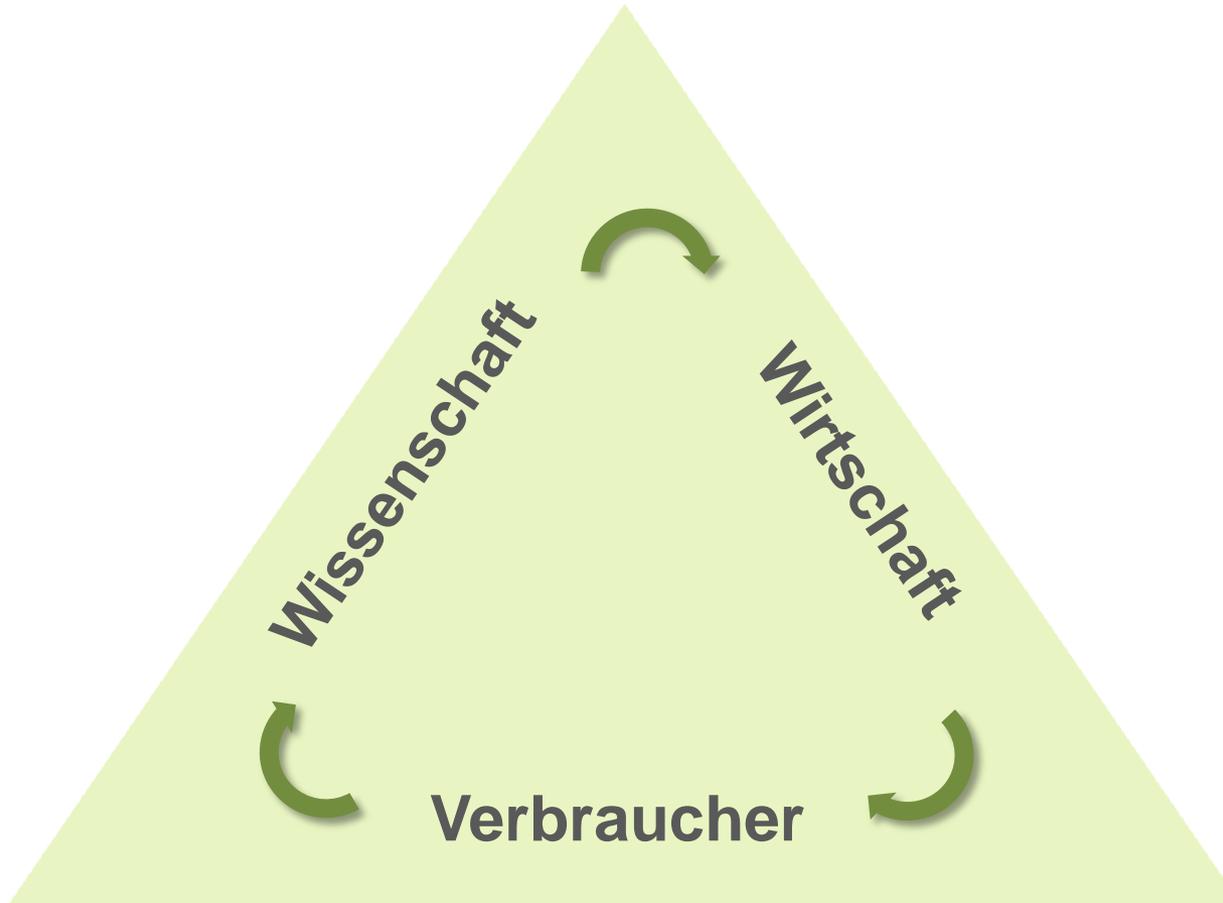


- Fortschrittskolleg
- Orte des Fortschritts
- Foren des Fortschritts
- Regionale Innovationsnetzwerke



Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen





# Ziel

**Die im Rheinland vorhandenen  
besonderen Kompetenzen zum Thema  
„Gesundes Altern“ zu transdisziplinärer  
Arbeit zusammenführen...**



**...um die Gesundheit und die gesamte  
Lebenssituation  
älterer Menschen zu sichern.**



**Erarbeitung von Ansätzen zur Bewältigung der aus der demografischen Entwicklung herrührenden großen gesellschaftlichen Herausforderungen**



**Überregionale und internationale Positionierung der Potentiale des Wissenschaftsstandortes**



**Organisation und Begleitung des Expertenaustausches über die Fachgrenzen hinaus**



**Formulierung von Handlungsempfehlungen für die Politik**

# Bisherige Aktivitäten: Veranstaltungen

## Grand Challenges: Answers from NRW

### Active and Healthy Ageing – Translational Research as source of innovations

06. Februar 2013 in Brüssel



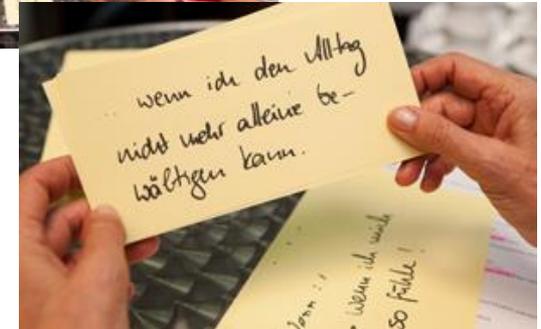
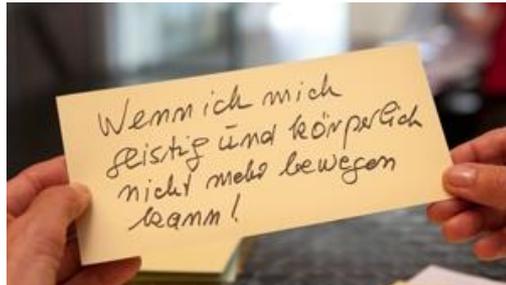
# Bisherige Aktivitäten: Veranstaltungen

## Auftaktveranstaltung Regionales Innovationsnetzwerk „Gesundes Altern“ 15. April 2013 in Köln



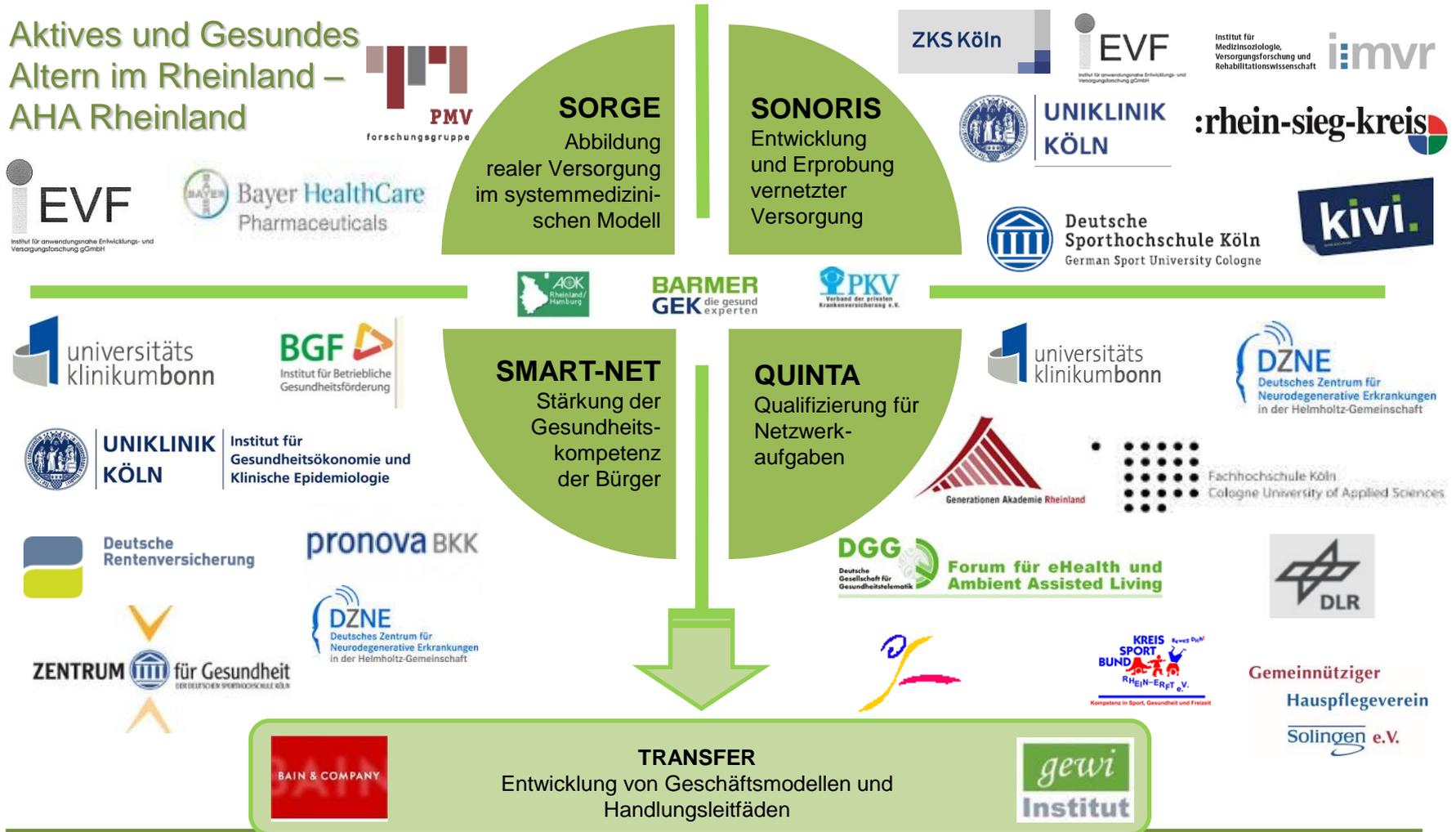
# Bisherige Aktivitäten: Veranstaltungen

## Forum des Fortschritts NRW „Mitten im Leben – Lebensqualität im Alter“ 24. Juni 2013 in Köln



# Bisherige Aktivitäten: BMBF-Wettbewerb „Gesundheits- & Dienstleistungsregionen von morgen“

## Aktives und Gesundes Altern im Rheinland – AHA Rheinland



## Bisherige Aktivitäten: Beteiligung an Anträgen für Fortschrittskollegs

- Universität zu Köln: „Wohlbefinden bis ins hohe Alter“
- Deutsche Sporthochschule Köln: „Mit Bewegung fit ins hohe Alter“
- COPT NRW: „FLEOPS“ (**F**lexible **O**ptische **S**ensorsysteme für Gesundheit-Alter-Sicherheit)
- Institut für Informatik VI, Universität Bonn: „VITAL - Vernetzte intelligente Assistenzsysteme für ein selbst-bestimmtes Leben im Alter“
- Institut für Pharmakologie und Toxikologie, Universität Bonn : „BrainCure – neurologische Erkrankungen und Therapien, Herausforderungen für die Zukunft“

### Fortschrittskollegs

- Instrument von „Fortschritt NRW“
- Förderung von interdisziplinären Graduiertenkollegs
- Entwicklung strukturierter Promotionsprogramme zu Fragestellungen in inter- und transdisziplinären Forschungsumfeldern
- Zusammenführung von wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnisprozessen
- Forschung für nachhaltige Entwicklung auf den Feldern der großen gesellschaftlichen Herausforderungen

→ spürbare Verbesserungen in der Lebenswelt der Menschen

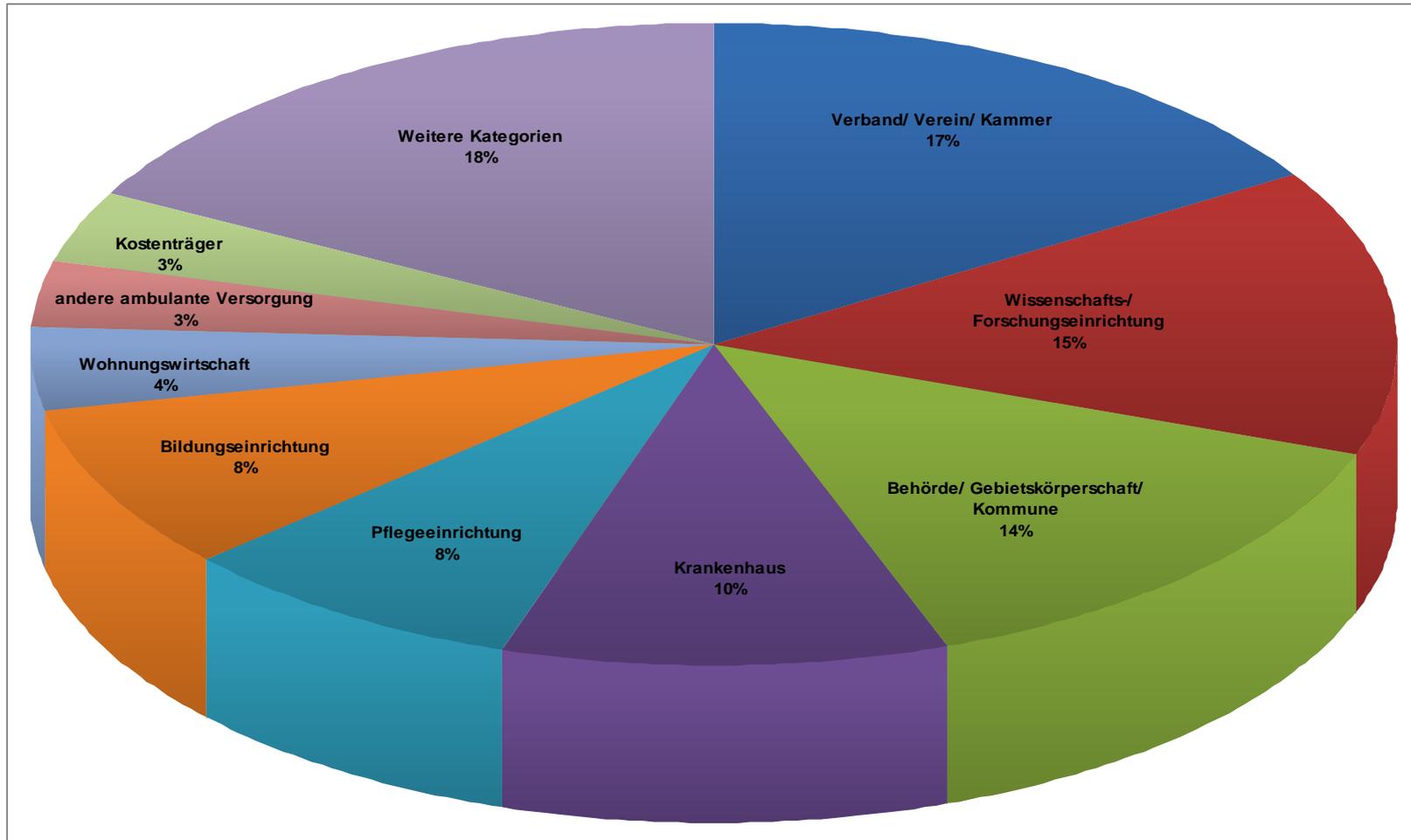
## Bisherige Aktivitäten: Expertenbefragung

---

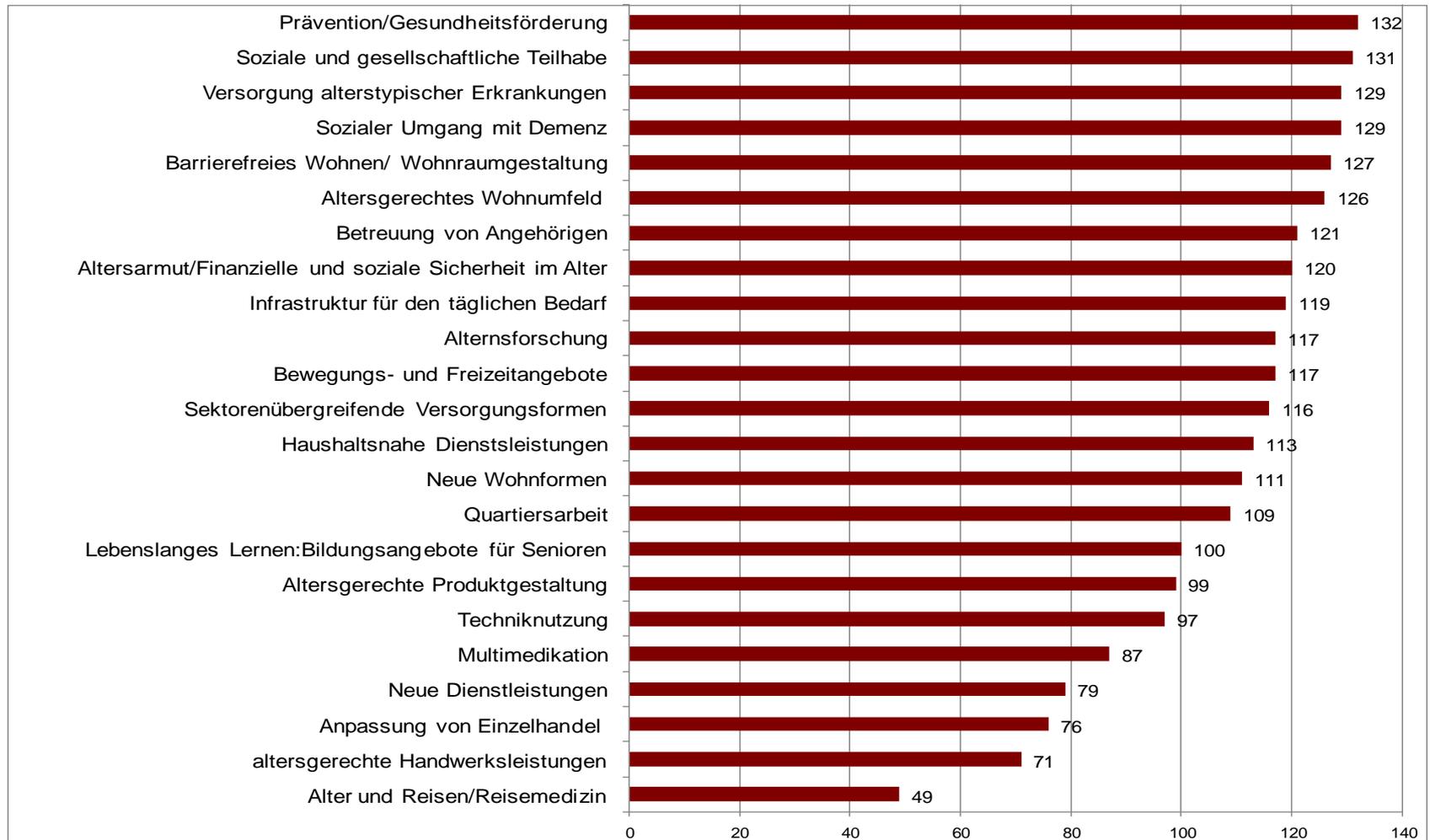
### Lebensqualität im Alter - Was fehlt? Bringen Sie Ihr Wissen ein?!

- Ziel: Bestimmung von prioritären Handlungsfeldern zur Sicherstellung der Lebensqualität im Alter
- Befragungszeitraum: 15.07.2013 - 15.11.2013
- Durch HRCB versendete Fragebögen: 596
- Rücklauf: 144
- Institutionen, die Bereitschaft zur Beteiligung erklärt haben: 88

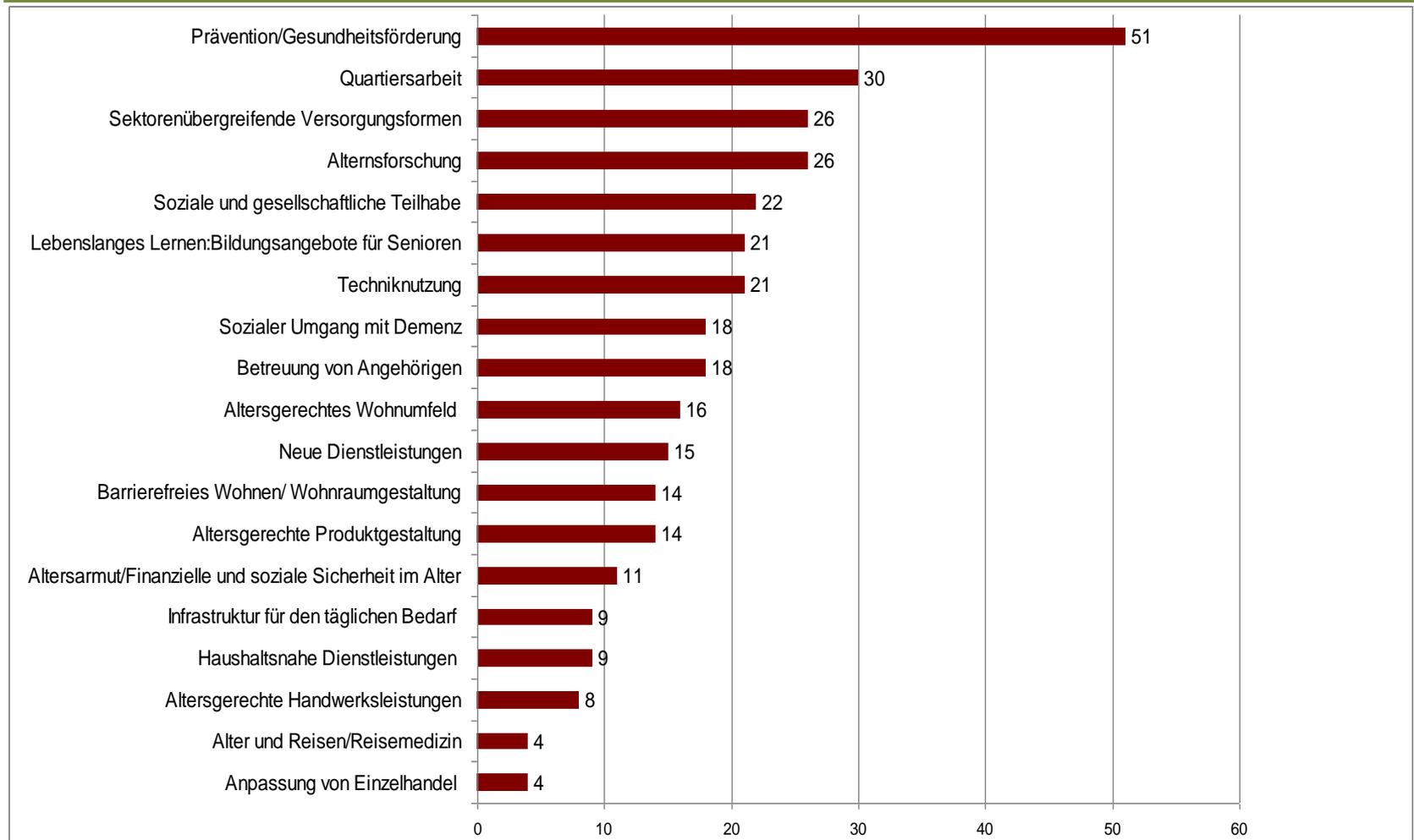
# Expertenbefragung: Herkunft der Teilnehmer



# Expertenbefragung: Prioritäre Handlungsfelder



# Expertenbefragung: Bereitschaft zur Beteiligung



# Einberufung von Fokusgruppen...

...als Rahmen zur transdisziplinären Zusammenarbeit von Wirtschaft, Wissenschaft und Verbrauchern...

Erster Sitzungstermin:

- |                                               |                |
|-----------------------------------------------|----------------|
| 1) <b>Gesundheitsförderung und Prävention</b> | 11. März 2014  |
| 2) <b>Wohnen im Alter</b>                     | 12. März 2014  |
| 3) <b>Alternsmedizin</b>                      | 14. März 2014  |
| 4) <b>Soziale Teilhabe</b>                    | 11. April 2014 |

Zweiter Sitzungstermin:

- |                                               |                |
|-----------------------------------------------|----------------|
| 1) <b>Gesundheitsförderung und Prävention</b> | 08. April 2014 |
| 2) <b>Wohnen im Alter</b>                     | 30. April 2014 |
| 3) <b>Alternsmedizin</b>                      | 02. Mai 2014   |

- interdisziplinär und segmentübergreifend zu besetzende Arbeitsplattformen
- Abstimmung von Handlungsbedarfen, Forschungsthemen, Prioritäten und Lösungskonzepten für den jeweiligen Themenfokus
- Beratungsergebnisse dienen als Grundlage für die weitere Vertiefung der Arbeit in der Fokusgruppe selbst, aber auch in anderen Arbeitsformaten



# Veranstaltung „1 Jahr RIN“ am 12.05.2014

12:00 Uhr

Flying Buffet

12:30 bis 12:45 Uhr

Eröffnung und Grußwort der Ministerin

12:45 bis 13:05 Uhr

Thesen zu den Handlungsfeldern der vier Fokusgruppen –  
Einzelstatements der Moderatoren (je 5 Min)

- Gesundheitsförderung und Prävention
- Wohnen im Alter
- Soziale Teilhabe
- Alternsmedizin

13:10 bis 13:55 Uhr

4 parallele Workshops zu den Themen der Fokusgruppen

14:00 bis 14:30 Uhr

Abschlussdiskussion im Plenum mit

- Frau Ministerin Schulze
- je einem Berichterstatter aus den vier Workshops
- dem Geschäftsführer des RIN, Prof. Dr. Wolfgang Goetzke

14:30 Uhr

Imbiss (Kaffee und Kuchen)



Veranstaltungsort:

Universitäts-Club Bonn



## Weitere (geplante) Aktivitäten

---

- **Kongressveranstaltung am 12. Mai 2014 mit Ministerin Svenja Schulze**
- **Beteiligung an verschiedenen Fortschrittkollegs im Themenfeld „demografische Entwicklung“**
- **Studentenprojekte in Kooperation mit der Hochschule Fresenius**
  - Neue Wohnformen für Senioren - Sicherstellung der Lebensqualität im Alter
  - Repräsentativerhebungen als Instrument zur Ermittlung der besonderen Lebensbedürfnisse älterer Menschen
- **Sammlung von Themen für Studentenprojekte und Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit Hochschulen**
- **Aufbau einer Wissensdatenbank zum Themenfeld „Gesundes Altern“**
  - Themenrelevante Projekte (Wissenschaft und Wirtschaft)
  - Dienste und Angebote für Senioren (Verbraucher)
- **Fotowettbewerb**

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gesundheitsregion KölnBonn e.V.

Im MediaPark 4d

50670 Köln

Tel.: 0221/ 12 606 43-12

Fax: 0221/ 12 606 43-33

[www.health-region.de](http://www.health-region.de)

[www.rin-ageing.de](http://www.rin-ageing.de)

